
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 096/2016

Erfurt, 3. Mai 2016

Inflationsrate in Thüringen im April voraussichtlich 0,2 Prozent über Vorjahresniveau

Binnen Monatsfrist sank der Verbraucherpreisindex nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik voraussichtlich um durchschnittlich 0,3 Prozent und fiel auf einen Indexstand von 106,9 Prozent (Basis 2010=100). Im Vergleich zum Vorjahr lag die Inflationsrate mit 0,2 Prozent über dem Vorjahresniveau, im März betrug sie 0,5 Prozent.

„Ursache für die anhaltend schwache Inflationsrate sind die Energiepreisentwicklungen (Preise für Haushaltsenergie und Kraftstoffe) (-8,4 Prozent), die deutlich unter dem Vorjahresniveau liegen. Ohne die Energiepreisentwicklungen würde die Jahresteuersatzrate in Thüringen 1,1 Prozent betragen. Die Preise für Kraftstoffe gaben im Jahresvergleich um 13,7 Prozent, die Preise für Haushaltsenergie um 5,5 Prozent nach“, so der Präsident des Thüringer Landesamtes für Statistik, Günter Krombholz, weiter.

Weitere Preissenkungen gegenüber dem Vorjahresmonat wurden im Bereich Nachrichtenübermittlung (-1,1 Prozent) beobachtet. In den Warengruppen alkoholische Getränke und Tabakwaren (3,1 Prozent), Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen (3,0 Prozent) sowie im Bereich Bildungswesen (2,3 Prozent) lagen die Preise deutlich über dem Vorjahr.

Die Preise für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke erhöhten sich im Durchschnitt um 1,0 Prozent. Teurer wurden im Jahresvergleich z.B. Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte (6,9 Prozent), Mineralwasser, Limonaden und Säfte (6,1 Prozent) sowie Obst (5,2 Prozent) und Gemüse (5,0 Prozent). Rückläufige Preise wurden bei Speisefetten und Speiseölen (-10,1 Prozent) oder Molkereiprodukten und Eiern (-3,8 Prozent) beobachtet.

Im Vergleich zum Vormonat verlief die Preisentwicklung innerhalb der Warengruppen sehr unterschiedlich. Im Bereich der Haushaltsenergie erhöhten sich die Preise für Strom um 1,2 Prozent, dagegen fielen die Preise für feste Brennstoffe (- 2,0 Prozent), Fernwärme u. A. (- 1,0 Prozent), Heizöl (-0,9

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Prozent) oder Gas (-0,5 Prozent). Die Kraftstoffpreise verteuerten sich binnen Monatsfrist um 3,9 Prozent. Deutliche Preissteigerungen wurden auch für Bekleidung und Schuhe (2,1 Prozent) berechnet.

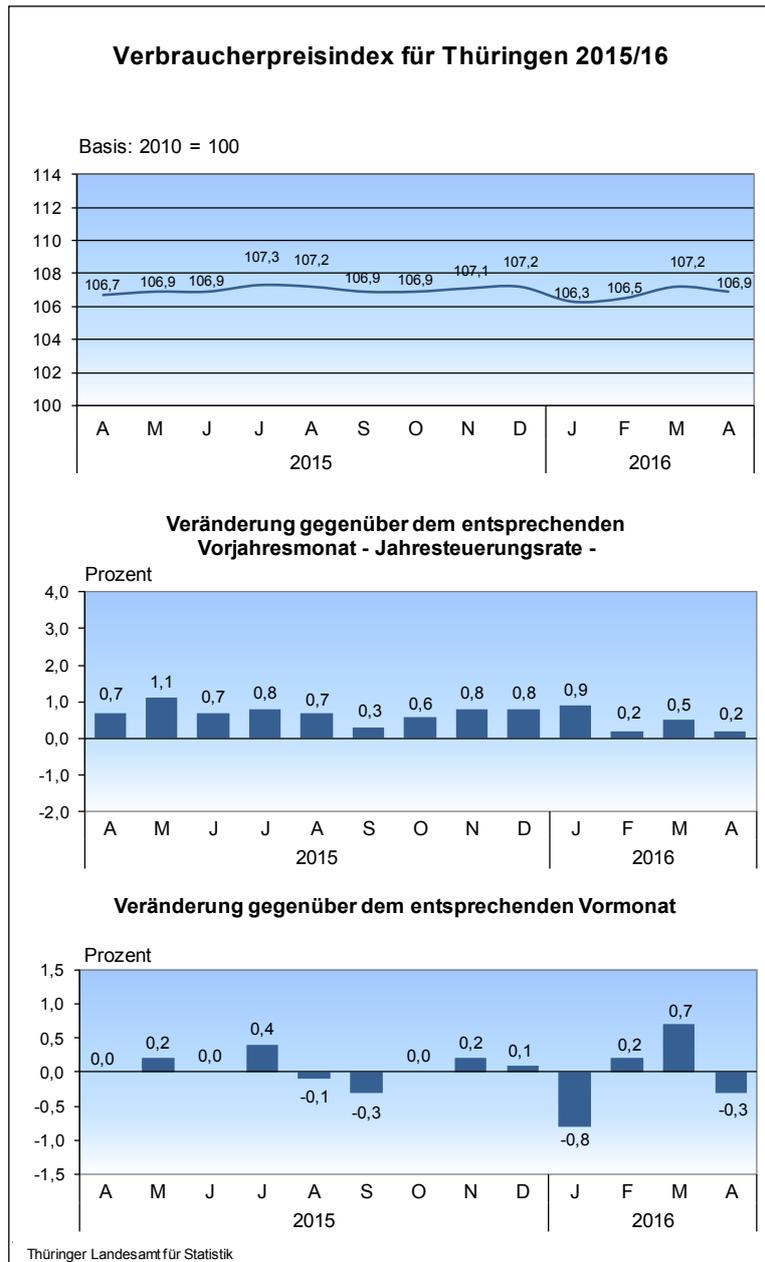
Erscheint am 04.05.2016 keine Korrektur, sind die veröffentlichten Indizes als endgültig anzusehen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Kerstin Michel

Telefon: 0361 37-84225

E-Mail: kerstin.michel@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Gesamtübersicht - Verbraucherpreisindex für Thüringen

Index, Indexgruppe	Wägungs- anteil am	Index		Veränderung um % April 2016 gegenüber	
		Gesamtindex	April	März	März
	in 0/00	2016	2016	2016	2015
Basis: JD 2010=100					
Verbraucherpreisindex					
Verbraucherpreisindex	1000,0	106,9	107,2	-0,3	0,2
Gesamtindex ohne saisonabhängige Nahrungsmittel	983,1	106,5	106,9	-0,4	0,0
Gesamtindex ohne Saisonwaren	965,7	106,8	107,2	-0,4	0,3
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,5	108,1	108,6	-0,5	0,9
Gesamtindex ohne Wohnungsnettomiete und -nebenkosten	759,0	107,5	107,9	-0,4	-0,1
Ausgewählte Indizes					
Saisonabhängige Waren	34,3	109,0	108,5	0,5	-3,5
Heizöl und Kraftstoffe	49,5	83,9	81,5	2,9	-16,8
Kraftfahrpreisindex	116,3	101,2	99,9	1,3	-3,3
Hauptgruppen					
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,7	115,8	115,0	0,7	1,0
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	37,6	117,5	116,8	0,6	3,1
Bekleidung und Schuhe	44,9	109,1	106,9	2,1	0,0
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	317,3	105,1	105,1	0,0	-0,5
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	49,8	103,8	103,8	0,0	0,5
Gesundheitspflege	44,4	104,7	104,5	0,2	1,5
Verkehr	134,7	104,1	103,0	1,1	-2,3
Nachrichtenübermittlung	30,1	90,5	90,6	-0,1	-1,1
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	114,9	103,7	109,7	-5,5	0,3
Bildungswesen	8,8	117,9	117,6	0,3	2,3
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	44,7	114,0	113,8	0,2	3,0
Andere Waren und Dienstleistungen	70,0	110,4	110,2	0,2	1,8
Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung					
Waren	479,8	106,8	106,0	0,8	-0,7
Verbrauchsgüter	307,9	109,0	108,3	0,6	-1,8
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,1	106,9	105,4	1,4	0,8
langlebige Gebrauchsgüter	80,8	98,4	98,2	0,2	2,1
Dienstleistungen	520,2	107,0	108,3	-1,2	1,0
Wohnungsnettomieten mit Wohnungsnebenkosten	241,0	105,0	105,0	0,0	1,0

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –